

1

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Ende: 20.45 Uhr**

**Anwesend: 8**

**(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9**

**a) Stimmberechtigt:**

**Bemerkungen:**

1. BGM Ries, Christian  
(als Vorsitzender)
2. GV Buske, Uwe
3. GV Sojak, Kai
4. GV Friesicke, Nico
5. GV Ilmenau, Marcus
6. GV Heitling, Maike
7. GV Braun, Bettina
8. GV Klockenkämper, Marcus
9. GV Asmussen, Bodo

- fehlt entschuldigt -

**b) Nicht stimmberechtigt:**

1. Dieter Ropers, leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Breitenfelde
2. Nicole Prehn, Protokollführerin
3. Herr Kühl, Fa. BSK, zu TOP 6
4. 12 Einwohner/-innen

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
  - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2018 und 22.05.2019
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10 der Gemeinde Grambek für das Gebiet: Auf der Jörde / Am Brink, hier: Aufstellungsbeschluss
7. Beratung und Beschlussfassung Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Grambek 2018
8. Beratung über die Beantragung von Fördermitteln für die Umgestaltung des Anbaus des Dorfgemeinschaftshauses (DGH)
9. Verschiedenes

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

2

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
1	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b> <b><u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u></b>  Die Sitzung wird um 19.30 Uhr durch Bgm Ries eröffnet. Er begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Herrn Kühl vom BSK, Herrn Ropers vom Amt Breitenfelde, die Protokollantin und die erschienenen Einwohner.  Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.  <b><u>Anträge zur Tagesordnung</u></b>  Bgm Ries beantragt die Tagesordnung um den TOP 10 „Mietangelegenheiten“ zu erweitern. Da dieser im nichtöffentlichen Teil zu behandeln ist, muss die Tagesordnung gleichzeitig um den TOP 11 „Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse“ erweitert werden.  <b><u>2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit</u></b>  Der Tagesordnungspunkt 10 wird nichtöffentlich behandelt.	8	0	0
3	<b><u>Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2018</u></b>  Die Gemeindevertretung stimmt über die Niederschrift vom 11.12.2018 – nach erfolgter Korrektur im Protokoll vom 22.05.2019 (siehe hier TOP 3) – ab.  <b><u>Niederschrift der Sitzung vom 22.05.2019</u></b>  Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift vom 22.05.2019 erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.	4	0	4
4	<b><u>Bericht des Bürgermeisters</u></b>  Bgm Ries berichtet über:  23.05.2019 Amtsausschuss  27.05.2019 Europawahl Die Wahlbeteiligung lag bei 65 %. Besonderer Dank geht an den Wahlvorstand sowie einem Einwohner für seine Hilfe.  30.05.2019 Himmelfahrtstour der FFW Grambek	8	0	0

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

3

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
	14.06.2019 Amtspokalschießen			
	17.06.2019 Der neue Kommunaltraktor wurde geliefert			
	22./23.06.2019 Kultur am Kanal Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und soll im nächsten Jahr wieder stattfinden.			
	25.06.2019 Infoveranstaltung der Feuerwehr-Unfallkasse in Elmenhorst			
	<u>Feuerwehrangelegenheiten</u>			
	12.06.2019 Unterstützung der FFW Mölln wegen Starkregen			

**5 Einwohnerfragestunde**

Eine Anwohnerin „Auf der Jörde“ weist darauf hin, dass der Straßenrand bei Hausnummer 7 gesäubert werden muss. Bgm Ries entgegnet, dass er bereits eine Familie darauf angesprochen hat, die zweite Familie jedoch noch nicht informiert wurde.

Bezugnehmend auf die vorhergehende Gemeindevertretersitzung vom 22.05.2019 bittet ein Anwohner „Am Golfplatz“ erneut darum, dass die Barken am Findling entfernt werden. Bgm Ries erläutert, dass die zuständige Baufirma bisher nicht reagiert hat und die Barken daher jetzt vorerst durch die Gemeindewerker umgesetzt werden.

Ein Einwohner fragt nach, ob die Möglichkeit besteht für die Straße Am Brink (Höhe Hausnummer 7) ein Parkverbot zu beantragen. Bgm Ries berichtet, dass sich weder das Ordnungsamt noch die Polizei dagegen ausgesprochen haben, da kein Verkehrshindernis festzustellen ist.

Zur Problematik der Geschwindigkeitsüberschreitung am Ortseingang Nord regt eine Einwohnerin an, dort zusätzlich „Fänge“ aufzustellen. Es wird erwidert, dass „Fänge“ vermutlich eine Sichtbehinderung darstellen würden, die Zuständigkeit jedoch bei der Kreisverwaltung liegt, da es sich um eine Kreisstraße handelt und bereits Änderungen in Planung sind.

Der Gemeindeführer stellt fest, dass bei der Veranstaltung „Kultur am Kanal“ die Parkflächen direkt vor dem Dorfgemeinschaftshaus nicht für Besucher gesperrt wurden.

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

4

---

<b><u>TOP</u></b>	<b><u>Beschluss</u></b>	<b><u>dafür</u></b>	<b><u>dagegen</u></b>	<b><u>Enthaltungen</u></b>
-------------------	-------------------------	---------------------	-----------------------	----------------------------

Dies wäre im Falle eines Einsatzes eine Behinderung und es sollten zumindest die Parkplätze vor dem Feuerwehrgerätehaus für Feuerwehrmitglieder durch Schilder gekennzeichnet werden, um ein rasches Ausrücken des 1. Abmarsches zu gewährleisten.

Ein weiteres Mitglied der FFW bestätigt, dass die Anzahl der notwendigen Parkplätze auch eine Vorgabe der Feuerwehr-Unfallkasse sei.

Bgm Ries will die Machbarkeit prüfen, da diese Fläche auch für die vorzuhaltenden Behindertenparkplätze in Frage kommen würde, welche man bei der Planung berücksichtigen müsste.

**6**      **Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10 der Gemeinde Grambek für das Gebiet: Auf der Jörde / Am Brink**

Bgm Ries übergibt das Wort an Herrn Dipl.-Ing. Horst Kühl von der Fa. BSK (Bau + Stadtplaner Kontor, Mölln).

Herr Kühl erläutert die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10 der Gemeinde Grambek für das Gebiet Auf der Jörde / Am Brink.

Bgm Ries fasst dies zusammen und es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeinde Grambek stellt für das Gebiet: Auf der Jörde / Am Brink den Bebauungsplan Nr. 10 auf.

Die Aufstellung erfolgt gemäß § 13b BauGB i.V.m. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB. Das Planverfahren begründet die Zulässigkeit von Wohnnutzungen auf Flächen, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen, mit entsprechender Anwendung des § 13a BauGB.

Bei einer Grundfläche kleiner als 10.000 m<sup>2</sup> kann ein Verfahren nach § 13a Absatz 1 Satz 2 BauGB ohne zusätzliche Prüfung durchgeführt werden, dies ist bei dem Bebauungsplan der Fall. Es entfällt das Erfordernis einer förmlichen Umweltprüfung. Die Eingriffe in Natur und Landschaft sind nicht ausgleichspflichtig.

Das Planungsziel und -inhalt des Bebauungsplanes Nr. 10 ist wie folgt: Das Ziel der Planaufstellung ist die Festsetzung

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

5

**TOP**

**Beschluss**

**dafür**

**dagegen**

**Enthaltungen**

eines allgemeinen Wohngebietes (WA) für die Errichtung von Einzel- und Doppelhäusern mit max. 2 Wohnungen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Grambek wird am heutigen Tag den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 10 verabschieden und damit ihr Interesse im Sinne des Allgemeinwohls an einer Überplanung und Bebauung dieser Fläche zum Ausdruck bringen. Die Gemeindevertretung hat mit dem Aufstellungsbeschluss ihren Anspruch deutlich gemacht, die Voraussetzungen und Planungserfordernisse zu erfüllen. Dies tut sie im Sinne der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Grambek.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung wird das Ingenieurbüro BSK, Bau und Stadtplanerkontor, Mühlenplatz 1, in 23879 Mölln, beauftragt

Von einer frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

**Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

**Abstimmungsergebnis:**

**Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen/**

**Gemeindevertreter 9**

**Davon anwesend 8**

**Ja-Stimmen 8**

**Nein-Stimmen 0**

**Stimmenthaltung 0**

**Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.**

**7**

**Beratung und Beschlussfassung Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Grambek 2018**

Die Freiwillige Feuerwehr Grambek hat auf Ihrer Mitgliederversammlung, das Sondervermögen Kameradschaftskasse, Einnahme- und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2018 angenommen. Die Freiwillige Feuerwehr Grambek bittet um Zustimmung des Sondervermögens 2018.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

6

<b><u>TOP</u></b>	<b><u>Beschluss</u></b>	<b><u>dafür</u></b>	<b><u>dagegen</u></b>	<b><u>Enthaltungen</u></b>
-------------------	-------------------------	---------------------	-----------------------	----------------------------

Es wird von den Mitgliedern der UWG-Fraktion kritisiert, dass zwar die Einnahmen-/Ausgabenübersicht überarbeitet, aber das Kassenbuch bis heute nicht vorgelegt wurde. Dieses muss laut Satzung bei der Gemeinde abgegeben werden.

Da dies auch für 2017 nicht erfolgt ist, wird das laut dem Gemeindeführer für 2017 und folgende Jahre nachgeholt.

**Die Gemeindevertretung Grambek stimmt dem Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Grambek, Einnahmen- und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2018 zu.**

3

0

5

8

**Beratung über die Beantragung von Fördermitteln für die Umgestaltung des Anbaus des Dorfgemeinschaftshauses (DGH)**

Bgm Ries übergibt das Wort an die Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Energie und Umwelt, GV Braun.

GV Braun erläutert die Überlegung der Gemeinde den Anbau des Dorfgemeinschaftshauses umzugestalten, um dessen Nutzungsmöglichkeiten zu erweitern und zu verbessern.

Sie erklärt, dass die Aktiv-Region Herzogtum Lauenburg Projekte zur Entwicklung des ländlichen Raums fördert und der Ausschuss für Bauen, Energie und Umwelt ein Konzept entwickelt hat, welches eine Beschreibung und Kostenschätzung umfasst.

Vorgesehen ist die Renovierung von Fußböden und Wänden sowie der Einbau von neuen Fensterbänken und der Aufbau von Trennwänden zur optimalen und variablen Raumnutzung. Die Kostenschätzung liegt derzeit bei 13 – 15 T€.

Die Gemeindevertreter sind sich einig, dass ein entsprechender Förderantrag gestellt werden soll.

9

**Verschiedenes**

**Friedhofsangelegenheiten:**

Bezugnehmend auf die Sitzung vom 22.05.2019 stellt BGM Ries den vom leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Ropers, schriftlich bestätigten Ablauf der Dinge dar und erklärt die von GV Friesicke getroffenen Aussagen somit für widerlegt. Bgm Ries und GV Klockenkämper fordern GV Friesicke auf

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

7

**TOP**

**Beschluss**

**dafür**

**dagegen**

**Enthaltungen**

sich in dieser Angelegenheit zu entschuldigen.

Herr Ropers (leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Breitenfelde) führt zu dieser Thematik weiter aus, dass Stadt Mölln und Amt Breitenfelde eine Verwaltungsgemeinschaft bilden. Aufgrund der Bestattungspflicht werden Sterbefälle - ohne Nachlass und Erben - vom Ordnungsamt in Grambek beigesetzt. Dies geschieht in der Form eines anonymen Urnengrabes. Die Kosten für den Aushub und Verfüllen dieser Urnengräber wird der Gemeinde Grambek vom Amt zu 100 % erstattet.

**KiTa Heidepüñktchen**

Bgm Ries bezieht sich in der Angelegenheit KiTa Heidepüñktchen ebenfalls auf die letzte Gemeindevertreter Sitzung und legt dar, wie er auf die Höhe des genannten Defizits von rund 50 T€ gekommen ist.

Es wird von GV Sojak kritisiert, dass es diesbezüglich in der Vergangenheit mehrere Gespräche mit dem Amt Breitenfelde gegeben hat, in denen vom Amt aus dieser Ansatz nie kommuniziert wurde.

Dies wird von GV Buske bestätigt.

**Sonstiges:**

Bgm Ries teilt mit, dass er seinen alten PKW-Anhänger für 1 € an die Gemeinde Grambek verkaufen möchte. Dieser wird von den Gemeindegewerken benötigt und fahrtüchtig hergerichtet. Seitens der restlichen Gemeindevertreter bestehen keine Bedenken.

Bgm Ries hat die Fa. Hüttmann beauftragt, die Leitungen von zwei Gullys (Am Brink und Schloßstraße/Höhe Hausnummer 17) zu spülen.

GV Sojak bittet darum, diese auch untersuchen zu lassen, da es an einem angrenzenden Grundstück zu Absackungen gekommen ist.

GV Sojak erkundigt sich nach dem aktuellen Stand in der Angelegenheit „Gemeinsame Führungsstelle der FFW“.

**Unterbrechung des öffentlichen Teils**

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Grambek**  
**am 26.06.2019 im Dorfgemeinschaftshaus**

---

9

**III. Öffentlicher Teil**

**11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Bürgermeister Ries teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und das gezeigte Interesse.

Er weist darauf hin, dass Spenden zum Kinderfest noch gerne entgegengenommen werden.

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet voraussichtlich im September 2019 statt.

Er schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.



.....  
Bürgermeister



.....  
Protokollführerin